

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica
Herausgeber: Keramik-Freunde der Schweiz
Band: - (1968)
Heft: 76

Vereinsnachrichten: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten

Jahresversammlung

Die diesjährige Jahresversammlung wird am 16. Juni in Luzern abgehalten.

Herbstversammlung

Es ist vorgesehen, dass der Verein in der Zeit vom 28. August bis zum 2. September nach Dresden und Meissen fahren wird.

Mitgliederbewegung

Neueintritte:

Frau Paulette Neuhaus, Komödienstrasse 47, 5 Köln.

Fräulein Elfriede Langeloh, Antiquitäten, Köln.

Herr Dr. med. Theodor Keller, 5107 Schinznach-Dorf, eingeführt von Frau Huter, Umikon.

Herr E. Pinkus, Kunsthändler, 849 Madison Avenue, New York, N. Y. 10021 (USA), eingeführt von Frau Paulette Neuhaus, Köln.

Frau Elfriede Schermann, Aarhaldenstrasse 8, 3084 Wabern, eingeführt von Frau C. Arnaud, Bern.

Herr Dr. Alphons Gemuseus, Grellingerstrasse 21, 4000 Basel, eingeführt von Frau Y. Hagenbach-Mylius, Basel.

Herr Dr. J. Christof Roselt, Museumsdirektor, Schlossplatz 10, 5652 Burg/Wupper (Deutschland), eingeführt von Frau E. Leber, Riehen.

Frau Heidy Affentranger, Gulp, 6130 Willisau, eingeführt von Frau Bleuer, Willisau.

Frau Elsa Bloch-Diener, Obstbergweg 7, 3006 Bern, eingeführt von Herrn Dr. Rud. Schnyder.

Frau Marthe Gayler, Bergstrasse 107, 8032 Zürich, eingeführt von Frau Dr. M. Osterwalder.

Prof. Luciano Tomelleri, via Bellini, 4 Milano, eingeführt von unseren Mailänder Mitgliedern.

Frau Margrit Schmid-Wyder, Pilatusstrasse 19, 6000 Luzern, eingeführt von Frau T. Bleuer, Willisau.

Eine köstliche Glückwunschsadresse

Nach Neujahr ist dem Schreibenden die in Abb. 49 reproduzierte Collage zu Auge gekommen, die ein Panoptikum des Porzellans, des Porzellanhandels, der Porzellanleidenschaft sondergleichen darstellt. Dank der freundlichen Erlaubnis der das Bild dominierenden, glücklichen Besitzerin darf das fast unabsehbare Klebewerk hier abgebildet und unseren porzellankundigen Lesern zu eingehendem Studium und stillem Amusement vorgelegt werden. Es ist ein Prüfstein für jeden, der sich darein versenkt: Wer ist die gewandte, sympathische, von so viel Kostbarkeiten umgebene Porzellanjongleuse inmitten des Bildes? Und wer könnte die begabte, geduldige und über so viel Kenntnis (und Bildmaterial) verfügende Künstlerin sein, dass sie in der Lage ist, ein solches Werk zu komponieren? Wer weiss, woher die Bilder stammen! Wer ist in der Lage, das Echte von der Attrappe zu unterscheiden, wer kennt die abgebildeten Porzellanstücke und Dosen, wer die in Fotografien aufscheinenden Städte und die eingestreuten, mit Namen oder in Bildern genannten Personen? Ein Patiencespiel, das, je nachdem wie gründlich man es nehmen will, bestimmt für einige Abende ausreichen wird. Jeder aber, der sich daran macht, es auszulegen, wird sich den darin enthaltenen Glückwünschen anschliessen und sich fragen, wem er mehr Bewunderung zollen soll: der geschickten Künstlerin des Bildes oder der sprühenden Inspiratorin, die Anlass zu diesem Werk gab.

Adressänderungen:

Herrn Dr. med. H. Schmid-Anklin, Hohewindstrasse 151, Basel.

Frau A. Hättenschwiller, Dornacherstrasse 93, 4000 Basel.

Frau Marguerite Jselin-Mooser, Hochstrasse 26, Zürich.

Neue Adresse:

Herr Hans H. Mischell, Komödienstrasse 5, Köln.

Persien-Türkei-Reise 27. Sept.-19. Okt. 1968

(Voranzeige)

Diese Reise, geführt von Dr. Erich Dietschi, Basel, sieht den Besuch von Teheran, Isfahan, Schiraz, Persepolis, der Kurorte am Kaspischen Meer vor, dann der Ausgrabungen um Ankara und zuletzt der Griechen-Städte um Smyrna. Abschluss in Istanbul.



